

Dresdner Neueste Nachrichten

Unabhängige Tageszeitung.

Größte Verbreitung in Sachsen.

Redaktion und Hauptgeschäftsstelle Ferdinandstraße 4.

Reklamredaktion: Redaktion Nr. 2807, Expedition Nr. 4371, Berlin Nr. 542.

Abonnement: In Dresden und Sorau monatlich 1.00 M., pro Quartal 3.00 M., pro halbjährlich 5.50 M., pro jährlich 10.50 M.

Preußen und der Vatikan.

Am 8. Juni hatte der preussische Gesandte beim Vatikan gegen die Vorwurfs-Enzyklika Verhandlungen in amtlicher Form eingeleitet...

Angriffe, sondern lediglich wegen der dadurch in Deutschland hervorgerufenen Erregung, die man einleuchtend wie bereits in dem bekannten Artikel des 'Observatore Romano' gesehen war...

Die päpstliche Note. Wir lassen nun die Antwort der Kurie auf die preussische Note im Wortlaut folgen: Der unterzeichnete Kardinalnuntius hat die Ehre, Seiner Exzellenz dem preussischen Gesandten den Empfang der gefälligen Note vom 8. d. M. wegen der Erregung, die in der preussischen Bevölkerung nach der Veröffentlichung der Enzyklika 'Luce in sapere' sich gezeigt hat...

das sehr um so mehr das Bestehen herrschen müsse, nach allen Kräften für den konfessionellen Frieden zu wirken. Deutscher konnte Freiherr v. Landberg, der, wie er selbst sagte, als Rothfuchs und im Namen seiner Glaubensgenossen sprach, nicht seiner Willkürherrschaft über die Enzyklika Ausdruck geben...

Es argumentiert man an den amtlichen Berliner Briefen und hofft dabei, den 'einstimmigen und freudigen' Teil aus der evangelischen Bevölkerung hinter sich zu haben. Wir halten dies für eine übermäßig optimistische Auffassung und glauben nicht, daß sich diese Hoffnung der preussischen Regierung erfüllen werde...

Aber eine solche Irreführung wird nicht gelingen. Dazu liegen die klaren Tatsachen allzu deutlich zu Tage. Wir glauben auch nicht, daß es der preussischen Regierung gelingen wird, der öffentlichen Meinung zu suggerieren, daß das vom Papst erlassene Urtheil irgendwie andeutend sei...

Die Enzyklika im preussischen Herrenhaus. Von unserm parlamentarischen Mitarbeiter. Berlin, 14. Juni. Auch das Herrenhaus hat sich veranlaßt, angesichts der Hefebewegung in der evangelischen Bevölkerung über die Vorwurfs-Enzyklika zu dieser Stellung zu nehmen. Allerdings nur außerhalb der Tagesordnung, so gemüthlich beiläufig...

Berlegenheitsmaßregel der Schutzmächte. Von unserm Wiener id. Mitarbeiter. Wien, 14. Juni. Die freireligiösen Schutzmächte befinden sich noch immer in der Sachlage und haben keinen Ausweg. Sie haben bis jetzt durch ihre Reichstage von Kabinett zu Kabinett verhandelt, sind aber in der Frage der definitiven Ordnung der Streitangelegenheit, die ebenso von der Türkei wie von Griechenland argwird, nicht um einen Schritt vorwärts gekommen...

Ferdinand Freiligrath. Zum 100. Geburtstag. Von Ernst Edgar Reimröder. Nachdruck verboten. Unter den politischen Dichtern der vierziger Jahre hat wohl keinen Namen, der sich Freiligrath an der Spitze, und selbst diejenigen, welche auf anderem Wege wie er das gleiche Ziel erstrebten, des Vaterlandsliebes und Größe, vermochten sich dem unerschütterlichen Eindruck seiner Schöpfungen nicht zu entziehen...

dam an, wo er den Verkehr mit Altersgenossen fast gänzlich liess und sich um so mehr in die Poesie vertiefte. In dieser selbstgewählten Einsamkeit hat die Arbeit an seinen Werken ihren Ursprung genommen. Mit Freiligrath begründete er die Kunst seiner Gedichte in den von Chamisso und Schaub herangezogenen Balladenformen für 1836, 38 und 37. Götta wurde auf den jungen Dichter aufmerksam...

Derweil an; aber er antwortete nicht. Auf weitere Angriffe desselben schrieb er 1843 das Spottgedicht 'Ein Brief', und nun wogte der Kampf heftig auf und nieder, in den selbst Dichter wie Weibel hineingezogen. So kam es, daß er sich von der Romantik der Tagespoesie abwandte und zum Idealisten der Revolution wurde. Da er es mit seiner freireligiösen Weltanschauung nicht mehr vereinbar hielt...

Juridische Gelehrtheit verbrachte der Dichter die nächste Zeit zu Köln, im Verkehr mit den wenigen Freunden, welche ihm treu geblieben waren. Damals entstanden 3 Werke: 'Zwischen den Gärten', 'Renu und Abont' und sein reiches Buch: 'Neuere politische und soziale Gedichte'. Hier traten die Hauptvorzüge des großen Autors der neueren deutschen Poesie glänzend hervor: Frische und Lebendigkeit, Schärfe des Ausdrucks, tiefe Empfindung und Sinn für poetische Stimmung...

Vertical text on the left margin containing various small advertisements and notices.

Vertical text on the right margin containing various small advertisements and notices.